

Erzgeb. Volksfreund.

Ercheint täglich, mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Preis vierteljährlich 1 Mark 80 Pfennige.

Insertionsgebühren die gespaltene Zeile 10 Pfennige, die zweispaltige Zeile amtlicher Inserate 25 Pfennige.

Tageblatt für Schwarzenberg und Umgegend.

Amtsblatt für die königlichen und städtischen Behörden in Aue, Grünhain, Gartenstein, Johanngeorgenstadt, Lößnitz, Neustädtel, Schneeberg, Schwarzenberg und Wildenfels.

Redaction, Verlag und Druck von E. M. Gärtner in Schneeberg.

Nr. 132.

Donnerstag, den 10. Juni.

1886.

Rechnungs - Abschluß der Sparkasse zu Schneeberg

auf das Jahr 1885.

A. Geschäfts - Uebersicht.

Einnahme.			Ausgabe.		
baarer Kassenbestand am 31. December 1884	56,228	36	zurückgezahlte Einlagen im Jahre 1885	687,217	40
Einlagen im Jahre 1885	790,877	56	bezahlte Stückzinsen im Jahre 1885	1,881	14
zurückbezahlte Kapitalien	143,796	59	verliehene Kapitalien im Jahre 1885	357,980	—
Zinsen von ausgeliehenen Kapitalien	152,009	42	zurückbezahlte Vorschüsse	62,000	—
aufgenommene Vorschüsse	82,000	—	Zinsen für dieselben	327	25
restituirte Verlagsposten	1,048	84	Zinsen an die Stadtsparkasse für die Reservefondsgelder	3,839	90
andere Einnahme	3,185	98	Verwaltungs-Kosten incl. Steuern	4,954	82
			der Stadtsparkasse und dem Reserve-Fond überwiesen	33,476	—
			Verlagsposten	978	54
			andere Ausgabe	2,050	65
			verbliebener Kassenbestand am 31. December 1885	74,490	15
Sa.	1,229,145	85	Sa.	1,229,145	85

B. Vermögens - Uebersicht.

Activa.			Passiva.		
ausgeliehen gegen Hypothek	3,109,535	25	Guthaben sämtlicher Einleger incl. der denselben auf das Jahr 1885 zugeschriebenen Zinsen (204632 Mt. 91 Pf. Zuwachs gegen das Vorjahr)	3,173,168	65
Obligation, Bürgschaft und Pfand	112,330	22	Vorschuß am 31. December 1885	20,000	—
in Staats- und anderen Wertpapieren nach Cours vom 31. December 1885	43,982	73	Zinsen hierauf	250	—
rückständige Kapitalzinsen	11,430	13	Reserve-Fond und Reingewinn Ende 1885	158,349	83
baarer Kassenbestand ultimo 1885	74,490	15			
Sa.	3,351,768	48	Sa.	3,351,768	48

Schneeberg, am 5. Juni 1886.

Die Sparkassen-Verwaltung.

Dr. von Woydt, Bergmstr.

Sorenz.

Dienstag, den 15. Juni 1886, Vormittags 11 Uhr gelangen im hiesigen Gerichtsgebäude ein Kleidersekretär, eine Kommode, ein Tisch und 2 Stühle gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Lößnitz, am 7. Juni 1886.
Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.
Günther.

Rathskeller = Verpachtung.

Die Restaurationslokalitäten mit kleinem Saal zur Abhaltung von Gesellschaften Wälden des Realbankguthabens besitzenden Rathskellers der Stadt Gartenstein soll im Wege des Meistgebotes anderweit an eine geeignete Persönlichkeit vom 1. October d. J. ab, auf drei bzw. sechs Jahre verpachtet werden.

Auswahl der Vicarianten und der Zuschlag bleibt vorbehalten. Lokalitäten und Pachtbedingungen können an- bez. eingesehen, letztere auch gegen Copialgebühren schriftlich ausgehändigt werden.

Geeignete und cautionsfähige Bieter wollen sich zum Bietungstermine
Dienstag, den 22. Juni 1886, Vorm. 10 Uhr,
im Rathhause selbst einfänden und ihre Gebote eröffnen, vorher aber einen kurzen Bericht ihrer bisherigen Thätigkeit schriftlich an den Stadtrath hier einfenden.

Gartenstein, am 2. Juni 1886.
Der Stadtgemeinderath.
Berger.

Bekanntmachung.

Wegen Reparaturen in den Expeditionsräumen bleiben die städtischen Kassen und Sparkasse vom 15. bis mit 17. Juni d. J. geschlossen. Das Standesamt ist während dieser Tage nur von früh 7 bis 9 Uhr geöffnet. Im Uebrigen aber können nur ganz dringende Sachen expedirt werden.

Gartenstein am 8. Juni 1886.
Der Stadtrath.
Berger.

Dienstag, den 15. Juni d. J. bleiben die hiesige Rath- und Sparkassen-Expedition wegen Reinigung der Localitäten geschlossen.

Der Stadtrath zu Neustädtel.
Sped. Bergm.

Die Landtagswahlliste ist der vorschriftsmäßigen Revision unterzogen worden und liegt für die Betheiligten an Rathsexpeditionsstelle zur Einsichtnahme aus.

Etwasige Einsprüche gegen ihren Inhalt sind rechtzeitig hier anzubringen.
Lößnitz, den 7. Juni 1886.
Der Stadtrath.
Bieger.

Bekanntmachung.

Die Landtagswahlliste ist der vorschriftsmäßigen Revision unterzogen worden, dieselbe liegt für die Betheiligten bei Unterzeichnetem zur Einsichtnahme aus und sind etwaige Einsprüche gegen den Inhalt derselben binnen 7 Tagen anzubringen.

Niederzschlema, den 9. Juni 1886.
Günther, G.B.

Bekanntmachung.

Am 28. Mai d. J. ist auf hiesiger Kobaltstraße ein Pferdegeschirr, bestehend aus Kamm, Kummelkissen, Seitenblättern, Bauchzurt und Bügel — alles ohne irgend welches Abzeichen — gefunden worden.

Dasselbe liegt auf hiesiger Polizeiwache für den sich legitimirenden Eigentümer zur Abholung bereit.
Schneeberg, den 8. Juni 1886.
Der Stadtrath.
Dr. von Woydt.

Bekanntmachung.

Dem Dienstmädchen
Anna Marie Becher
von hier, ist ihr unterm 18 März 1881 ausgestelltes Gesindezeugnißbuch abhanden gekommen, was zur Verhütung von Mißbrauch mit diesem Buch hiermit bekannt gemacht wird.
Oberzschlema, den 7. Juni 1886.
G. Günther, Gem.-Vorst.

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung auf den Kunstwiesen des Eibenstöcker Staatsforstrevieres unterhalb der Conradsheide rechts der Mulde und des Hundshäbler Staatsforstrevieres unterhalb Untersitzengrün am Weißbach soll am

Wittwoch, den 16. Juni 1886,

gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden verkauft werden.

Zusammenkunft: früh 8 Uhr auf der Wiese an Conradsheide oberhalb des Bahnhofes Eibenstock und des Vormittags 11 Uhr auf dem Wege an den Wiesen oberhalb des Teiches am Weißbach.
Königl. Oberforstmeisterei, Verwaltung der Kunstwiesen und Forstrentamt zu Eibenstock,
am 8. Juni 1886.

Beyreuther. Gläsel. Geißler.

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung auf den Kunstwiesen des Auerzberger Staatsforstrevieres am Steinbädel, Zimmersacher, Bräunelsbädel, Schießplatz und an der Wildenthaler Straße soll am

Donnerstag, den 17. Juni 1886,

gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden verkauft werden.

Zusammenkunft: früh 8 Uhr bei dem sogenannten Kunz'schen Gute und des Vormittags 11 Uhr an der sogenannten Rectors-Brücke.
Königl. Oberforstmeisterei, Verwaltung der Kunstwiesen und Forstrentamt zu Eibenstock,
am 8. Juni 1886.

Beyreuther. Gläsel. Geißler.